



			Die Sortenliste 2011 ist komplett überarbeitet. Neben neuen Obstarten sind dieses Jahr auch neuere Sorten in das Sortiment aufgenommen worden. Außer bei Wildobst handelt es sich um Halbstamm mit einer Stammhöhe von ca. 1,20m. Greifen Sie zu - Ihre IG-Streuobst Kernen e.V.
Sommeräpfel			
	Mostapfel	Tafelapfel	
Retina		x	Retina ist eine optisch sehr schöne und robuste Frühsorte für den Hausgarten, muss noch bei grüner Grundfarbe geerntet werden, nicht lange lagerfähig. Der Baum ist starkwachsend, großkronig und regelmäßig verzweigt, darüber schorffresistent und sehr gesund. Die Früchte sind mittelgroß und reifen Mitte bis Ende August
Herbstäpfel			
Gewürzluiken	x	x	schorf- und etwas krebsanfällig leichte Empfindlichkeit für Holzfrost benötigt regelmäßiges Auslichten und gute Ernährung
Topaz	x	x	Eine noch relativ neue Apfelsorte, die 1984 in Tschechien gezüchtet wurde. Hervorzuheben ist die Schorffresistenz dieser Sorte. Topaz ist gut für den Bio-Anbau oder den Hausgarten geeignet, weil der Einsatz von Pflanzenschutzmitteln wegen der geringen Krankheitsanfälligkeit reduziert werden kann. Die Äpfel sind mittelgroß und meist gelb, weisen aber oft auch große rot gestreifte Farbanteile auf, saftig und leicht süß-säuerlich, das Fruchtfleisch ist fest, feinzellig und knackig. Die Schale ist von Natur aus speckig, wachsig. Pflückreife: Mitte Oktober Genussreife: ab Anfang Dezember, Lagerapfel
Winteräpfel			
Florina		x	Starkwüchsig, wenig verzweigt, Früchte mittelgroß bis groß, Pflückreife Ende September, Genußreife Oktober bis März
Gehrsers Rambour	x		mittelgroße bis große Äpfel, dadurch leicht zu sammeln
Glockenapfel		x	Der Baum wächst anfangs stark, mit hängenden Fruchttästen, Die Früchte sind mittelgroß bis groß, Pflückreife Mitte bis Ende Oktober, Genußreife Dezember, lagerapfel Guter Saftapfel
Booskoop rot	x	x	Der Baum wächst stark, Plückreife Mitte Oktober, Genußreife Ende Dezember die Früchte sind gut lagerfähig
Hilde	x		Leistungsstarke Mostobstsorte für den Streuobstanbau mit guter Toleranz gegen die meisten Pilzkrankheiten. Der Baum wächst mittelstark bis stark und ist sehr gesund. Die Früchte sind groß bis sehr groß (um 210g) und grün mit rotbrauner Deckfarbe.
Relinda	x	x	Der Baum wächst relativ stark, robuste Wintersorte für Verarbeitung zu Most und Nektar, leuchtend rote Früchte, ab Februar sind die Früchte knackig, saftig
Brettacher	x	x	hohe Saftausbeute, für den Streuobstbau bestens geeignet, gesunde und wüchsige Bäume, regelmäßigen und hohen Ertrag Lager bis Mai
Birnen			
	Mostbirne	Tafelbirne	
Alexander Lucas		x	Ertrag setzt früh ein, ist regelmäßig und reichlich Lager bis: Ende Dezember
Conference		x	robust gegen Schorf Fruchtfleisch grünlich gelb, sehr saftig, wchmelzend, süß, leicht gewürzt, Lager bis: Ende November
Gräfin von Paris		x	Die Frucht wird ab Ende Oktober baumreif ab Dezember bis Januar genußreif, der Baum wächst anfangs stark
Kost. V. Chaneux		x	Starker Wuchs, Ertrag setzt spät ein, anfällig gegenüber Schorf, Fruchtfleisch sehr saftig und schmelzend



Williams		x	Der Baum wächst schwach, Die Frucht reift Anfang September und ist hartreif zu ernten, sie ist 14 Tage haltbar, sehr saftig
Schweizer Wasserbirne	x		Mostbirne, anspruchslos, große Anbaubreite, lange Lebensdauer, wenig Feuerbrand
Quitten			
Apfelquitte Konstantinopel			
Birnenquitte Robusta			
Süßkirschen			
Kordia			6 / 7 Kirschwoche mittelgroße, langstielige, feste Früchte Süßkirsche, die Sorte wächst mittelstark, die Bäume sind robust und gesund, Die dunkelroten Früchte groß, herzförmig Sam und Regina die Sorte mit der größten Regenbeständigkeit
Regina			Süßkirsche 'Regina' - Prunus 'Regina' vergrößern Diese sehr große Knorpelkirsche hat rotbraune, glänzende Früchte. Das Fruchtfleisch ist fest und schließt einen kleinen Kern ein. Es schmeckt sehr aromatisch, hat einen mäßig hohen Gehalt an farblosem Saft. Die Früchte verfügen über eine hohe Platzfestigkeit, die Erträge sind hoch und setzen früh ein. Diese Sorte stammt aus Jork (1957) und ist seit 1981 im Handel
Sauerkirschen			
Schattenmorelle			5 / 6 Kirschwoche Sauerkirsche, der Baum wächst schwach bis mittelstark, Die Blüten befinden sich an einjährigen Trieben. Sie ist blütenfrostopfindlich und anfällig für Zweig und Fruchtmonilia
Zwetschgen			
Elena			Der Baum wächst zuerst stark, die Sorte ist relativ unempfindlich gegenüber Spätfrost, Das Fruchtfleisch löst sich gut vom Stein, Die Früchte sind haltbar und transportfähig und reifen sehr spät
Hanita			Großfrüchtige Sorte Sehr guten Fruchteigenschaften bei mittelspäter Reife. Ertragreich Herkunft: Hohenheimer Neuzüchtung
Mirabelle			
Nancymirabelle			Baum breitwüchsig Stark wachsend, dichte Verzweigung Geeignet für Marmelade, Brennen, Frischverzehr Herkunft: Sorte stammt aus dem 15. Jahrhundert. Name nach der Stadt Nancy in Lothringen
Renekloden			
Qullins Reneklude			Die Früchte dieser gelben Reneklude mit der sonnenseits rötlichen Deckfarbe sind groß bis sehr groß. Die Haut ist durchscheinend und gut abziehbar. Darunter verbirgt sich das hellgrünliche Fruchtfleisch, das sehr saftig und weich ist und zudem aromatisch süß schmeckt. Einen kleinen sauren Touch bekommt der Geschmack durch die Haut. Pflück- und genussreif sind die Renekloden im August. Sie sind für den Frischverzehr geeignet und für die Konservierung. Der Ertrag setzt früh ein, ist hoch und regelmäßig. Verbreitet wurde diese Sorte um 1850 von Frankreich aus. Selbstfruchtbar.
Pfirsich			
Redhaven			Buschbaum mit großen Früchten, feinsäuerlicher, hervorragender Geschmack. Für Marmelade, Kuchen, Frischverzehr. Gelbfleischig, reift Anfang bis Mitte August
Aprikose			
Orangered			Die mittelgroßen, länglichen, orangen Früchte dieser Aprikosensorte werden durch eine große dunkelrote Backe noch farbenfroher gestaltet. Das Fruchtfleisch ist fest, schmeckt süß und aromatisch. Besser mit zweiter Sorte zusammen. Reifezeit Anfang bis Mitte Juli. Am Besten am Nordhang pflanzen!
Wildobst			
Felsenbirne (Busch)			
Kornelkirsche (Busch)			
Sanddorn (Busch)			